

## **ANTRAG**

**der Fraktion DIE LINKE**

### **Die Mecklenburger Südbahn muss erhalten bleiben**

Der Landtag möge beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, die Gesamtstrecke der Mecklenburgischen Südbahn (Regionalstrecke 3) zu erhalten.
2. Dazu sind neben den im Entwurf des „Verkehrskonzeptes für die Region in den Landkreisen Ludwigslust-Parchim und Mecklenburgische Seenplatte SPNV-Teilnetzes Ost/West, Bahnstrecke der sogenannten Mecklenburgischen Südbahn Strecke von Hagenow Stadt über Ludwigslust-Parchim-Lübz-Malchow-Waren nach Neustrelitz ab 2015“ genannten Varianten weitere Alternativen zu untersuchen.
3. Die Regionalstrecke 3 muss als durchgehende Strecke Bestandteil des Integrierten Landesverkehrsplanes und des zukünftigen „Mecklenburg-Vorpommern-Taktes“ werden. Dazu sollte diese Strecke auf mindestens 80 km/h Streckenleitgeschwindigkeit ertüchtigt werden.

**Helmut Holter und Fraktion**

**Begründung:**

Die sogenannte Mecklenburger Südbahn hat eine herausragende Erschließungsfunktion für das südliche Mecklenburg-Vorpommern und die Mecklenburgische Seenplatte und ist für die Versorgung der Bevölkerung mit Mobilitätsangeboten unverzichtbar. Mit dieser Strecke wird die Region gleichzeitig an Berlin und Hamburg angebunden. Darüber hinaus ist diese Strecke für die touristische Nutzung der Region von außerordentlicher Bedeutung.